

Mitteilungen

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizer Münzblätter = Gazette numismatique suisse = Gazzetta numismatica svizzera**

Band (Jahr): **59 (2009)**

Heft 233

PDF erstellt am: **27.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Numismatisches Sommerseminar in Wien 2009

Das Sommerseminar 2009 möchte Studierende fortgeschrittenen Stadiums in Sachen Numismatik zusammenbringen. Wir stellen dafür das Institut, seine Infrastruktur, seine Bibliothek und unser numismatisches Wissen zur Verfügung. Die grosszügige Förderung durch die Münzhandlung Fritz Rudolf Künker GmbH & Co. KG erlaubt es uns, zehn Studierende, die an einer Studienabschlussarbeit (Diplom-/Magisterarbeit in fortgeschrittenem Stadium, Dissertation) schreiben, die numismatische Themen oder Fragestellungen berührt, auf eine Woche nach Wien an unser Institut einzuladen.

Unser Angebot richtet sich an Studierende aller in weiterem Sinne historisch-kulturkundlichen Studienrichtungen, die numismatische Fragestellungen ihrer Arbeit vertiefen wollen. Diese Veranstaltung ist aber nicht nur auf die Hilfestellung für den Einzelnen ausgerichtet, sondern versteht sich auch als Forum, in dem neuere Problemstellungen der Forschung, methodische Fragen oder auch Fragen nach dem Selbstverständnis der Wissenschaft im Kreise grundsätzlich Gleichgesinnter diskutiert werden können. Bei entsprechendem Engagement wird diese Veranstaltung für alle anregend und gewinnbringend werden.

Zusätzlich besteht für Sie auch die Möglichkeit, bereits eine Woche früher nach Wien zu kommen, um hier an numismatischen Aspekten Ihres Themas zu arbeiten. Wir werden uns bemühen, Sie auch in Ihren Forschungen ausser Haus zu unterstützen – durch Herstellung von Kontakten, Anmeldung von Besuchen oder Arbeitsterminen. Je nach Notwendigkeit könnten das z.B. Arbeiten an Originalen in den Wiener Sammlungen, Benützung der numismatischen Zentralkartei in unserem Institut sowie Forschungen in den Wiener Bibliotheken oder in Wiener Archiven sein.

Wir bieten Ihnen:

- einen Rahmen, Ihr Thema (Ihre Fragen) vorzustellen,

- unsere Offenheit, uns auf Ihr Thema einzulassen,
- die Benützung der Infrastruktur des Instituts,

daneben auch:

- Unterkunft für den gesamten Zeitraum,
- Netzkarte der Wiener Linien.

Wir erwarten von Ihnen:

- Präsentation Ihres Themas (in deutscher oder englischer Sprache),
- Teilnahme an der gesamten Veranstaltung,
- Offenheit für andere numismatische Fragestellungen,

leider auch:

- Finanzierung Ihrer Reisekosten,
- Teilnahmegebühr von Euro 100.–.

Termine:

Optionale Forschungswoche in Wien:

20. bis 24. Juli 2009

Numismatisches Sommerseminar:

27. bis 31. Juli 2009

Bitte melden Sie sich zunächst unverbindlich möglichst bald bei uns an. Dabei bitten wir um folgende Angaben:

- einen Text von ein bis zwei Seiten zu Ihrem Thema mit Angabe des Bearbeitungsstandes,
- Ihr Alter,
- Universität, Studienrichtung und Fachsemester, Betreuer der Abschlussarbeit,
- Ihre voraussichtlichen Pläne bezüglich der optionalen Forschungswoche.

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung!

Institut für Numismatik und Geldgeschichte
Franz Klein-Gasse 1, 1190 Wien, Österreich /
Austria

Tel. +43 1 4277 40701; Fax +43 1 4277 9407

Homepage: www.univie.ac.at/numismatik

E-Mail: Numismatik@univie.ac.at

[http://www.univie.ac.at/
Numismatik/08aktuell5.htm](http://www.univie.ac.at/Numismatik/08aktuell5.htm)

Mitteilungen